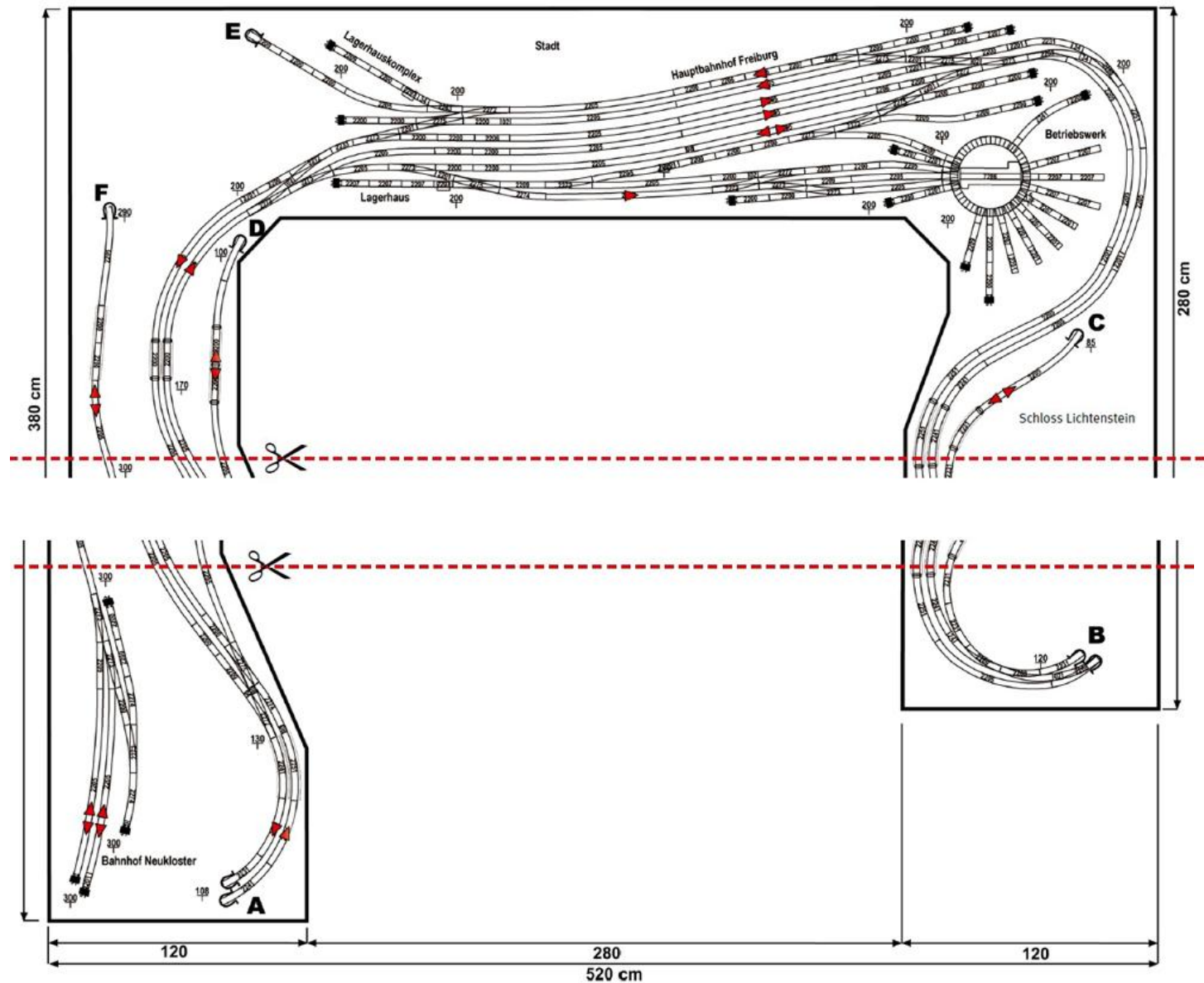


44. Modellbahnplatte Grundform - Geländegestaltung

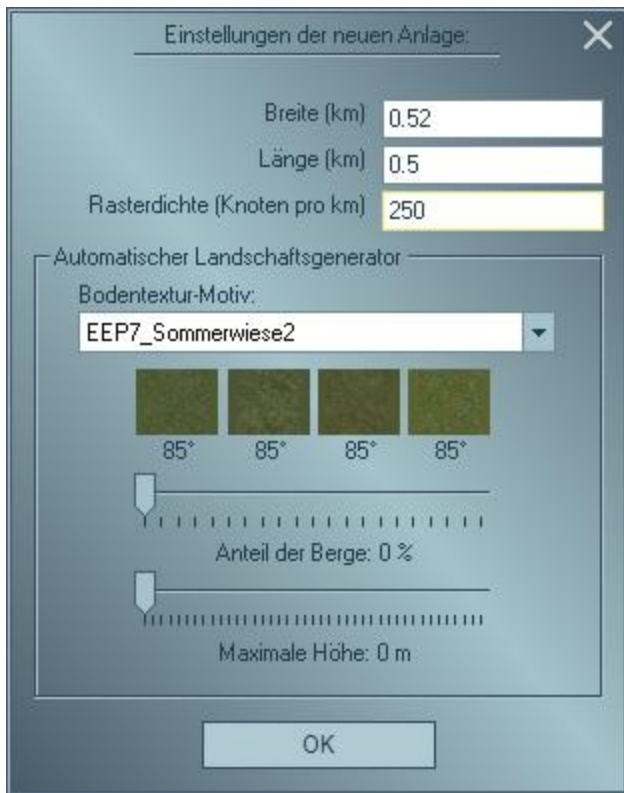
Hallo EEP-Freunde,

ich möchte euch hier meine Methode zeigen, wie ich eine Grundplatte für eine Modellbahn in EEP baue. In dem Fall nehme ich einen Gleisplan aus den Gleisplanarchiven des Märklin Magazins.

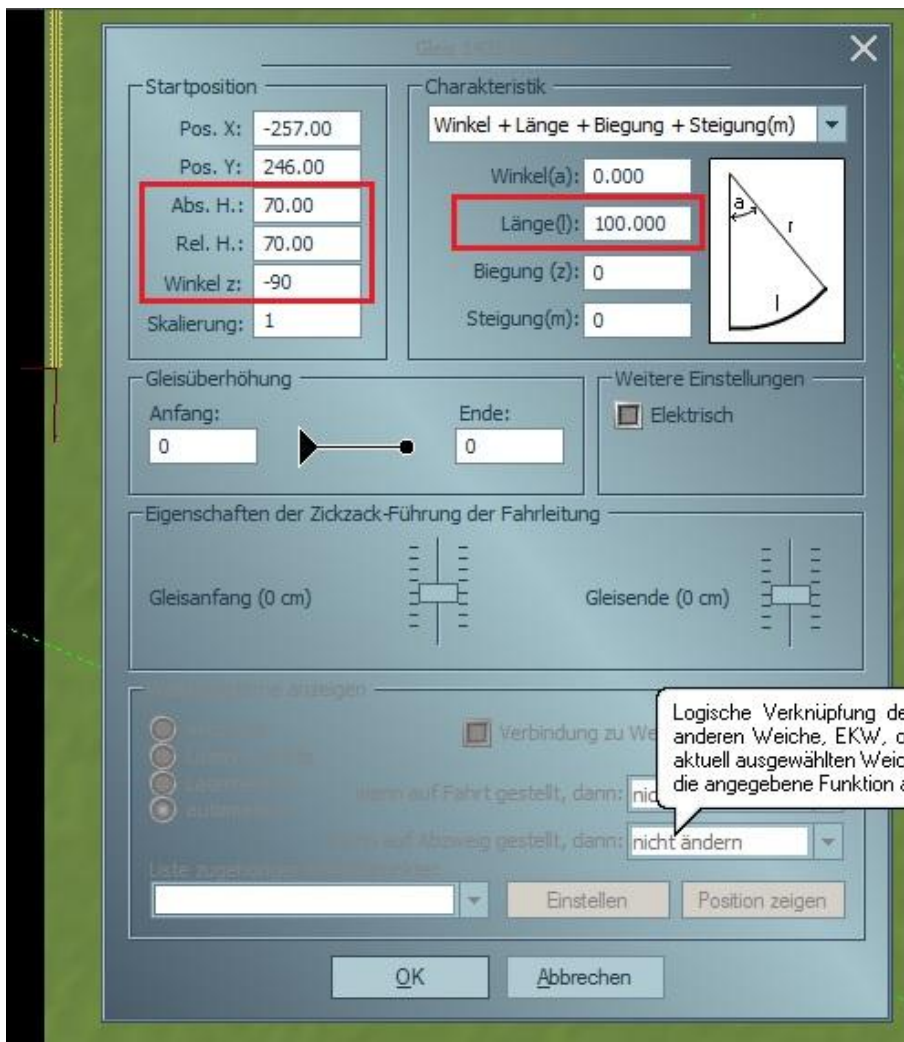


Will man jetzt diese Anlage in EEP bauen, wäre normal eigentlich das Verhältnis 1:87 ich nehme der Einfachheit aber 1:100. Für das Thema ist es nicht von Bedeutung.


Unsere Anlage in EEP müsste demnach 0.52 x 0.5 km haben. Hier meine Einstellungen bei der Erstellung der Anlage.



Die Grundform erstelle ich in der 2D-Ansicht. Dazu wechseln wir in de Gleiseditor, wählen einen beliebigen Gleisstil aus und verlegen ein Gleis in die linke obere Ecke. Die Einstellungen des Gleises seht ihr in der folgenden Abbildung.



Als nächstes heben wir das Gelände auf die Gleishöhe an.

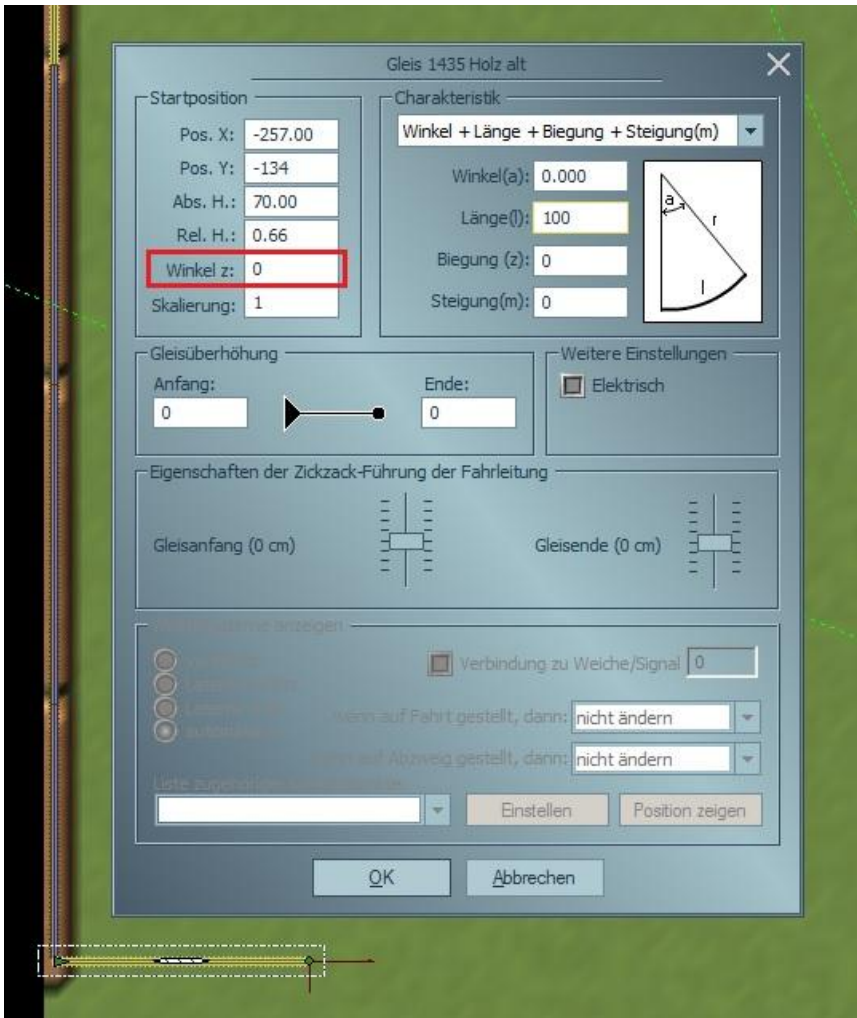
Höhe:		
	Abs. H.	Rel. H.
Anfang:	70.00	70.00
Ende:	70.00	70.00
Abgleich:	0.00	

Wie im Gleisplan zu sehen ist, soll die Länge 380 cm sein, was bei uns dann 380 m sind. Verlängern wir nun unser Gleis 4 mal (gleich mit Geländeabgleich). Das letzte Gleisstück wird dann lediglich 80m lang sein.

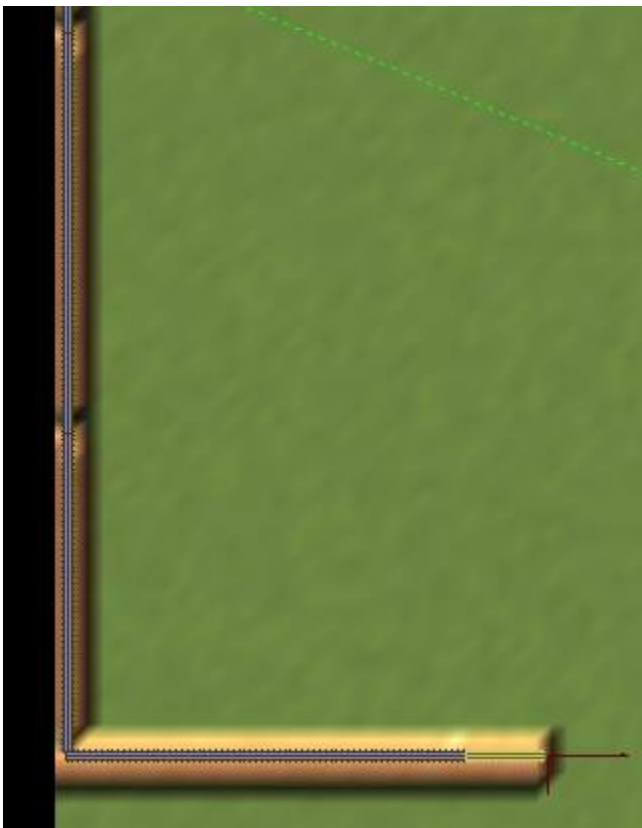
Das Zwischenergebnis sollte dann so aussehen.



Verlängern wir jetzt wieder das letzte Gleis. Als Länge wird wieder 100m gewählt und der Winkel auf 0 geändert.

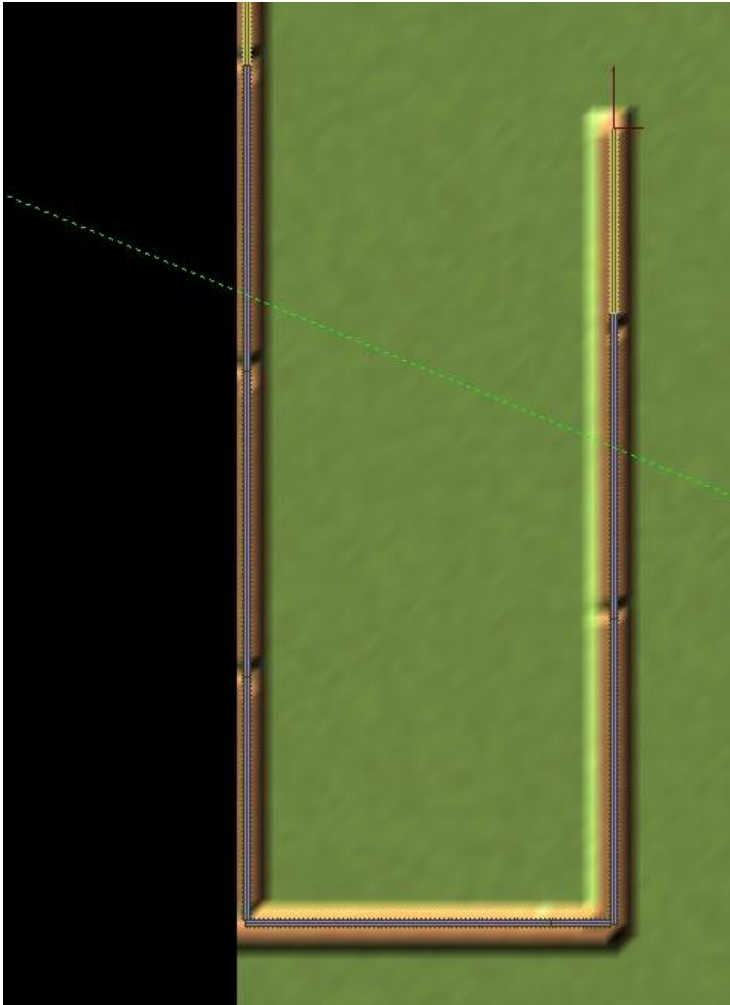


Geländeabgleich nicht vergessen und dann wieder verlängern. Diesmal 20m, da der Bereich laut Gleisplan 120cm lang sein soll. Der Zwischenstand sollte nun so aussehen.



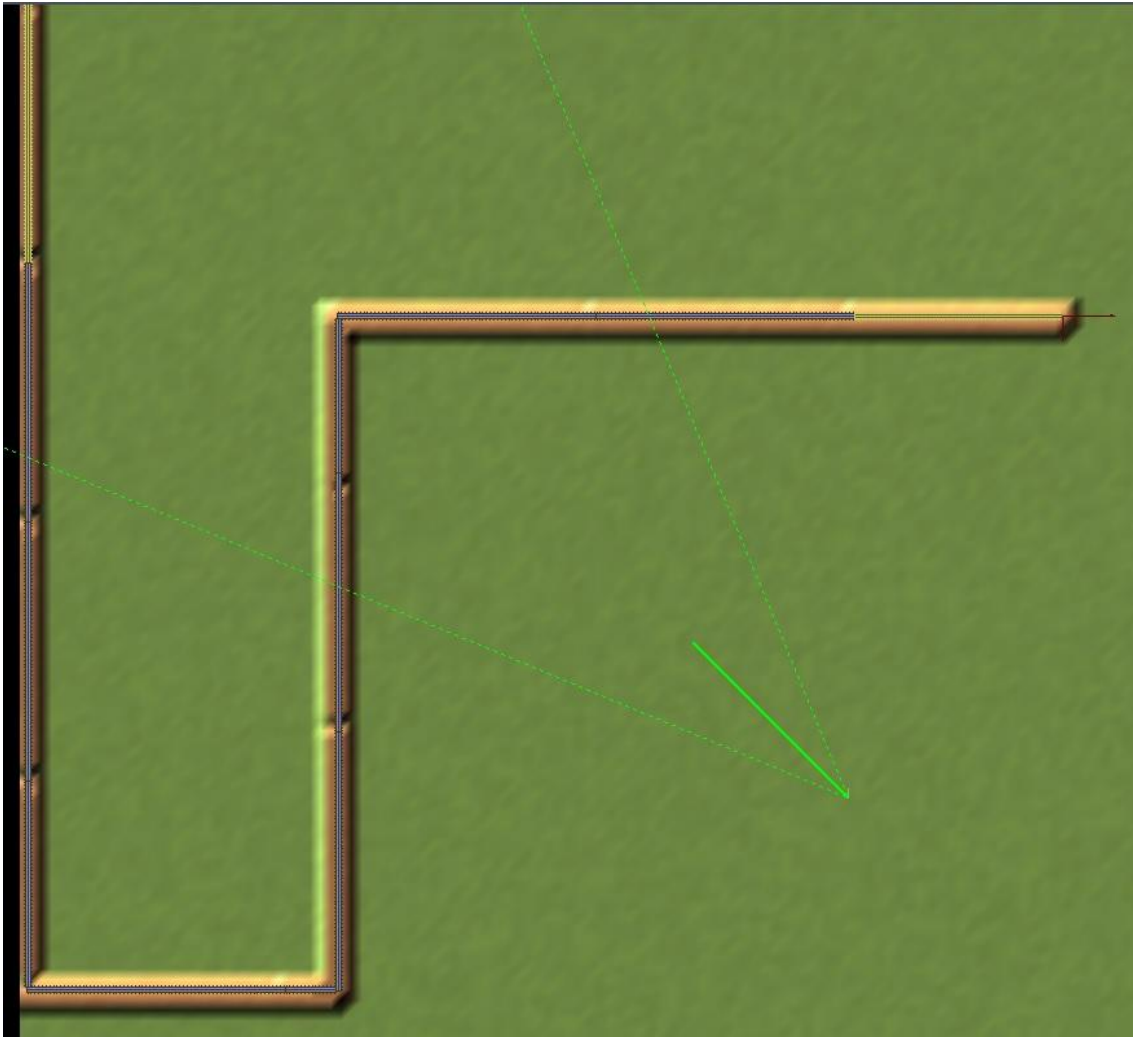
Leider sagt der Gleisplan nichts über die Breite des oberen Anlagenteils aus. Ich gehe auch hier von 120 cm aus, was heißt das wir von 380cm 120 abziehen müssen und damit 260 cm haben. Wir müssen also in EEP 2 x 100m und 1 x 60m nach oben verlängern.

Das Ergebnis sollte dann so aussehen.

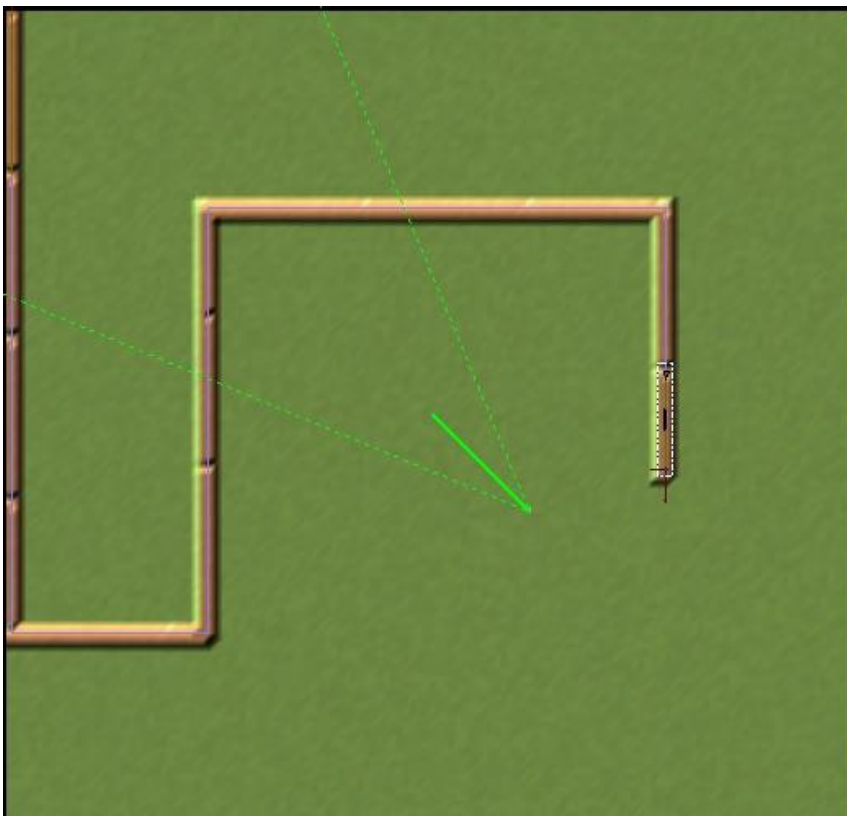


Auf die Schrägen laut Plan verzichte ich, da ich die Maße auch nur raten kann und es am Ende am Thema nichts anderes ist.

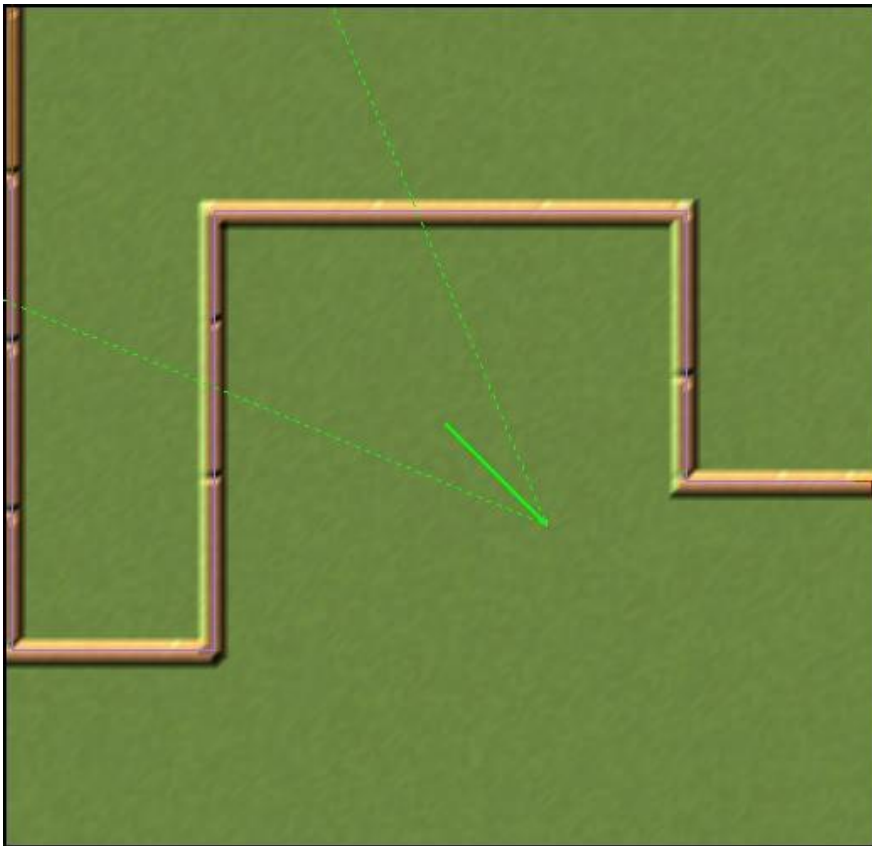
Jetzt müssen wir von der Anlagenbreite 520 2 x 120 abziehen und wissen dann wie weit wir nun nach rechts gehen müssen, nämlich 280. Am Ende ist dies dann der Stand.



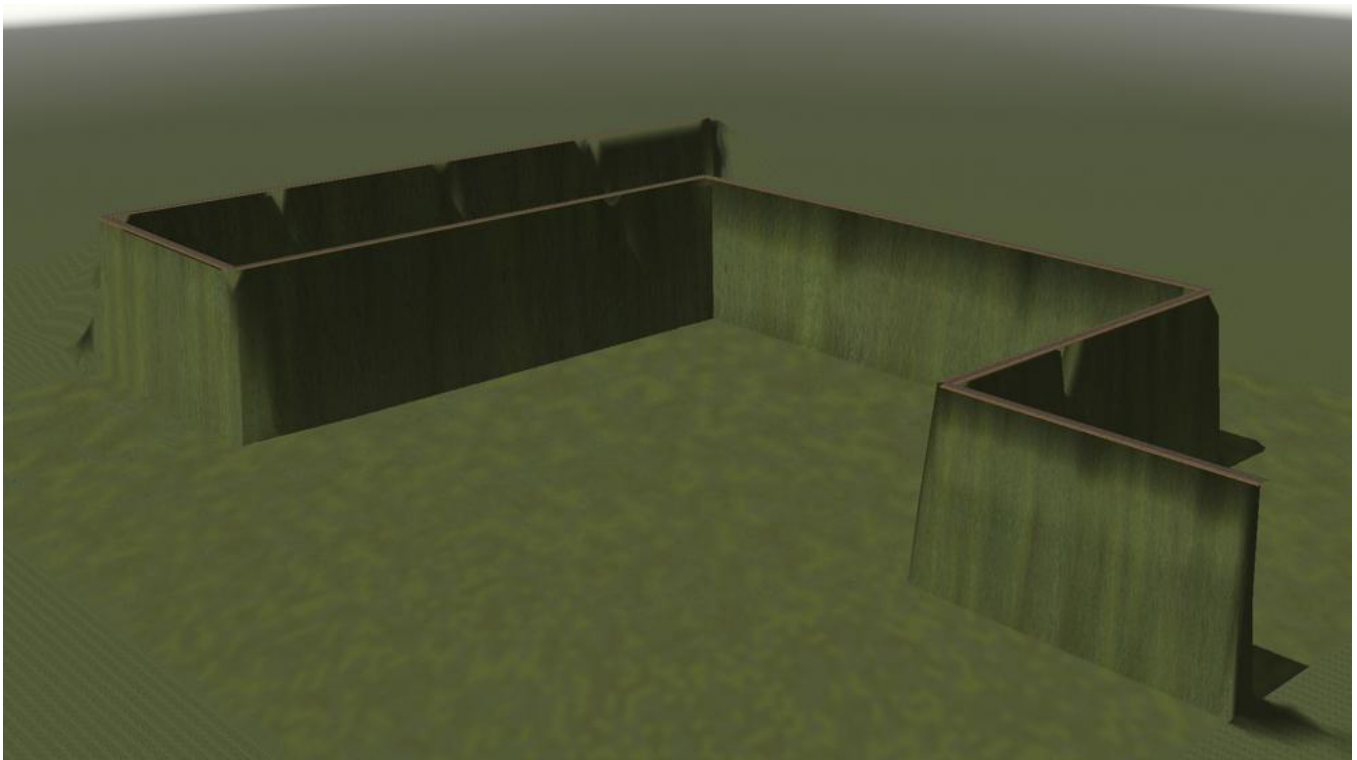
Die rechte Seite ist insgesamt 280m lang. Da wir schon 120 m haben, bleiben noch 160 m übrig. Das sieht dann am Ende so aus.



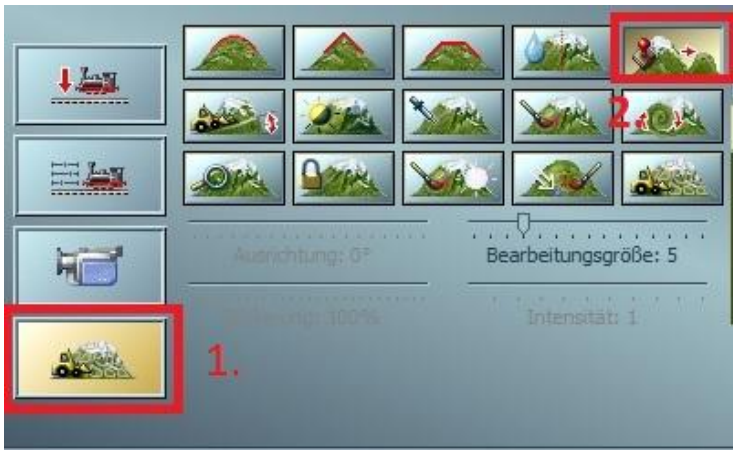
Jetzt noch die 120m nach rechts und die Grundstruktur ist fertig. Den Rest machen wir in 3D.



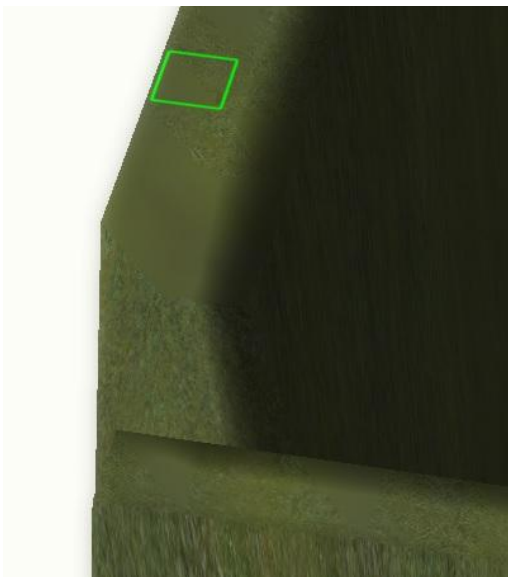
Im 3D-Editor müsste jetzt folgendes zu sehen sein.



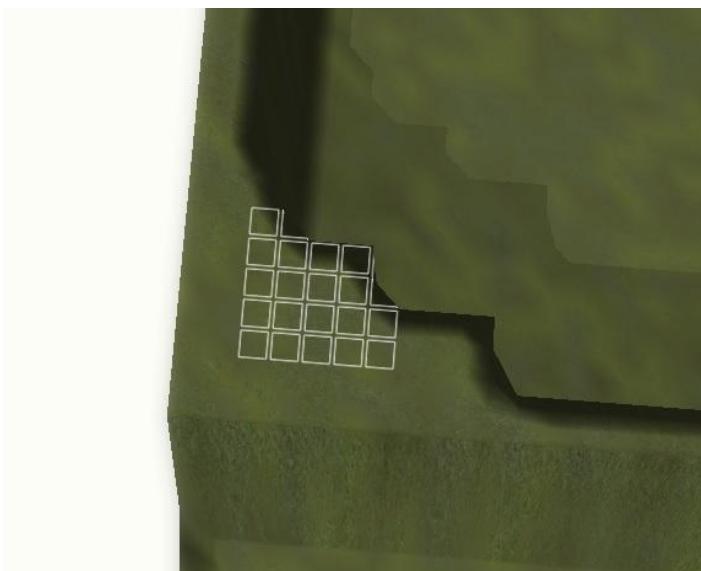
Jetzt müssen wir noch das Gelände dazwischen angleichen. Dazu wird der Geländeeditor wie folgt aktiviert.



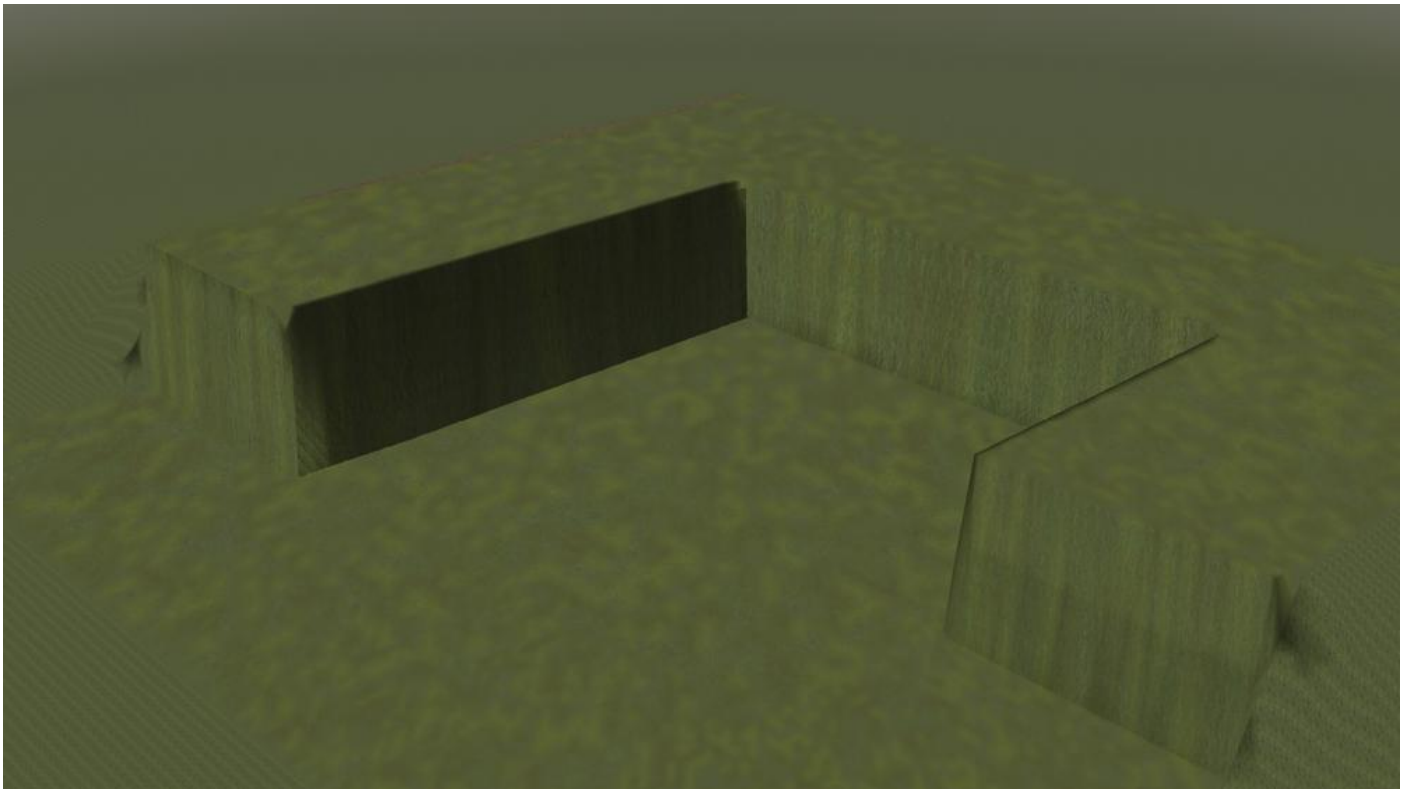
Nehmen wir nun die Höhe indem mit gedrückter STRG-Taste ein beherzter Klick mit der linken Maustaste auf eine Stelle ähnlich wie im nachfolgendem Bild getätigt wird. Die STRG-Taste kann danach wieder losgelassen werden.



Die Bearbeitungsgröße habe ich für die Randbereiche auf 5 gestellt. Hier muss jeder für sich ausprobieren. Mit gedrückter linker Maustaste kann ich jetzt das Gelände anheben. Es gehört ein bisschen Fingerspitzengefühl und Übung dazu, nicht über den Rand zu kommen. Dann muss man diese Aktion rückgängig machen. Deshalb lasse ich zwischendurch mal die Maustaste los, damit ich nicht so viel neu machen muss.



Das war auch schon das ganze Geheimnis. Viel Spaß beim Probieren und Nachmachen. Hier noch das Endergebnis.



Mover